

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 85 (1998)  
**Heft:** 10: Basisstufe ; Bildung und Zeitgeist  
  
**Rubrik:** Anschlagbrett

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Anschlagbrett

---

## Veranstaltungen

### Fachtagung des Schweizerischen Kinderschutzbundes und der Stiftung Kinder und Gewalt

Datum: 21. November 1998, Uni Freiburg  
Thema: Kinder in Krisensituationen

3 Grundsatzreferate zum Thema Krisen(-situationen bzw. -intervention für Kinder) und ca. 15 Ateliers, in denen Konzepte zum Umgang mit Krisensituationen in Abhängigkeit verschiedener Tätigkeitsbereiche vertieft behandelt werden (z.B. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Pädiatrie, Kinder- und Jugendheime, Schule und Kindergärten sowie Nottelefone).

Informationen und Anmeldung: *Schweizerischer Kinderschutzbund, Postfach 344, 3000 Bern 14, Tel. 031/382 02 33, Fax 031/382 45 21*

### Schweizer Erzählnacht 1998

Der Schweizerische Bund für Jugendliteratur ruft auch dieses Jahr wieder zu einer gesamtschweizerischen Erzählnacht auf. Sie findet am Freitag, den 13. November 1998, statt und steht unter dem Motto: Sagenhafte Geschichten. An diesem Tag sollen an möglichst vielen Orten in der Schweiz Geschichten erfunden, aufgeschrieben, erzählt, vorgelesen oder gespielt werden. Den Möglichkeiten und Ideen, an diesem 13.11.98 einen lebendigen Beitrag zur Sprach- und Leseförderung in der Schweiz zu leisten, sind kaum Grenzen gesetzt. Der Schweizerische Bund für Jugendliteratur ruft alle interessierten Institutionen, Vereine und Privatpersonen auf, an dieser nationalen Veranstaltung mitzumachen. Er unterstützt sie mit einer Broschüre voller Ideen und Anregungen und stellt ihnen Kopiervorlagen mit einem gesamtschweizerischen Logo für die Gestaltung von eigenen Plakaten und Handzetteln zur Verfügung. Nach der Anmeldung eines Anlasses übernimmt er die überregionale Pressearbeit und stellt den Mitwirkenden als kleines Dankeschön für ihr Engagement das offizielle Plakat der Schweizer Erzählnacht zur Arcadio Lobato zu. Unterlagen können in allen vier Landessprachen angefordert werden bei: *Schweizerischer Bund für Jugendliteratur Zentralsekretariat Gewerbestrasse 8, 6330 Cham, Tel. 041/741 31 40, Fax 041/740 01 59*

## Materialien

### Jubiläumsbroschüre «Tagesfamilien sind eine Lebensform»

Auf ein Vierteljahrhundert wichtiger Aufbauarbeit können die über 150 Tagesfamilien-Vereine in der deutschen und welschen Schweiz zurückblicken. Zum Jubiläum gibt pro juventute, welche diese Vereine in fachlicher und finanzieller Hinsicht unterstützt, eine vielseitige und attraktive Broschüre heraus: «Tagesfamilien sind eine Lebensform».

Zu beziehen ist die 48-seitige Jubiläums-Broschüre «Tagesfamilien sind eine Lebensform» für Fr. 8.– (plus Porto und Verpackung) bei: *pro juventute, Zentralsekretariat, Bestell- und Versandstelle, Seehofstrasse 15, 8022 Zürich, Tel. 01/251 18 50, Fax 01/252 28 24*

---

## Diverses

### Strassenkind – nur für einen Tag

Teilnehmer für Sensibilisierungsaktion von Terre des hommes Kinderhilfe gesucht

Ein ungewöhnliches Bild soll die Schweizer Bevölkerung auf ein weltweites Problem aufmerksam machen: Kinder, die auf der Strasse arbeiten. Im Rahmen des Internationalen Tages der Kinderrechte wird Terre des hommes Kinderhilfe am 20. November Schweizer Kinder dazu einladen, in die Haut eines gleichaltrigen Strassenkindes in der sogenannten Dritten Welt zu schlüpfen – nur für einen Tag. Gesucht werden nun Lehrerinnen, Erzieherinnen oder Leiterinnen von Jugendgruppen, die «ihre» Kinder zu einer Teilnahme animieren möchten.

Terre des hommes Kinderhilfe: *Astrid Furtwängler, Aarwilweg 16, 3074 Muri b. Bem, Tel. 031/951 92 05, Fax 031/951 97 05; Thomas Morgenegg, Postfach, 8026 Zürich, Tel. 01/242 11 50, Fax 01/242 11 18*